

Mittwoch, 23. April 2014

Sonnensteuer: ÖVP lenkt ein, SPÖ Staatssekretärin bremst

Hans Kronberger: Welle der Empörung gegen Blockade von SP-Staatssekretärin

Eine Welle der Empörung über die Aufrechterhaltung der wahrscheinlich sinnlosesten Steuer der letzten Jahrzehnte wird derzeit im Bundesverband Photovoltaic Austria (PVA) registriert. Wie Finanzminister und Vizekanzler Dr. Michael Spindelegger erkannt hat, kann er den Anhängern der österreichischen Sonnenstromerzeugung und -nutzung nicht zumuten, dafür eine Abgabe zu zahlen, da diese Steuer auch von der Administration mehr Kosten als Nutzen bringt. Jetzt blockiert die steirische Leihgabe an die Bundespolitik, Mag. Sonja Steßl, eine Reform des dafür zuständigen Paragraphen.

Dr. Hans Kronberger vom PVA: „Die unerfahrene Politikerin blockiert den Ausbau sauberer Stromerzeugung aus Sonnenlicht, den gleichzeitig alle Politiker Österreichs fordern. Der Höhepunkt der Absurdität besteht darin, dass der Spitzenkandidat der SPÖ für die EU-Wahlen in Brüssel gegen die Atomlobby ist, denen gleichzeitig die rote Staatssekretärin Tür und Tor öffnet!“ Nach Ansicht des PVA sind sowohl Bundeskanzler Werner Faymann, der nicht müde wird sein Engagement für erneuerbare Energien zu betonen, als auch der steirische Landeshauptmann Franz Voves, der ebenfalls immer wieder auf die Bedeutung der Energiewende hinweist, aufgefordert, die bisher völlig unbemerkt agierende Staatssekretärin zurückzupfeifen. Kronberger: „Keine Österreicherin und kein Österreicher verstehen die verbohrte Situation der Staatssekretärin, wenn sie sich gegen eine Vernunftlösung, die normalerweise jeder Volksschüler versteht, stellt.“

Die Photovoltaik als saubere Sonnenstromerzeugung hat in Österreich in den letzten Jahren einen dramatischen Aufschwung erlebt, und es kann laut PVA nicht sein, dass jeder kleine Häuselbauer von der Politik als 'Kapitalist' gesehen wird, den man auspressen muss wie eine Zitrone. Der PVA appelliert an die Staatssekretärin Vernunft anzunehmen und auf ihren Widerstand gegen die Besteuerung des Eigenverbrauchs von selbst erzeugtem Sonnenstrom zu verzichten.

Rückfragehinweis

Vera Liebl, Silvia Painer-Eichberger

Tel.: 01/522 35 81 | 0664/420 13 10

Neustiftgasse 115A/19, 1070 Wien

Telefon +43 (0)1 522 35 81

office@pvaustria.at

www.pvaustria.at